

JUGENDGRUPPE BEIM WISSENSTEST IM GOLDRAUSCH



11 - GOLD
3 - SILBER
1 - BRONZE



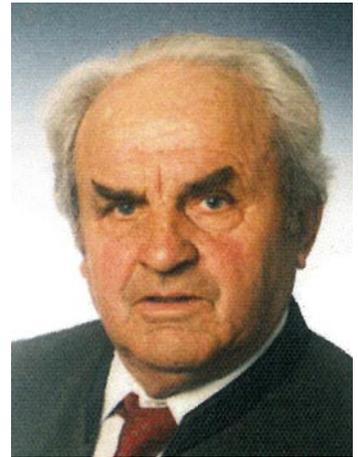
FF-NEUSSERLING 2012

Tod des Ehrenmitgliedes

Pointner Franz

Feldsdorf 21

geboren am 12. Oktober 1926



Unser Kamerad Pointner Franz verstarb am 10. Dezember 2011 im 86. Lebensjahr. Franz ist am 14. April 1946 bei der Feuerwehr in Lassersdorf eingetreten und dann am 01. Jänner 1967 zu unserer Wehr übergetreten und war damit 65 Jahre im Dienste der Feuerwehr. Neben der 25-jährigen, der 40-jährigen und der 50-jährigen Feuerwehrdienstmedaille bekam er auch noch das Verdienstkreuz Dritter Stufe verliehen bzw. überreicht. Unser Kamerad Pointner Franz war uns immer ein guter Kamerad, wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

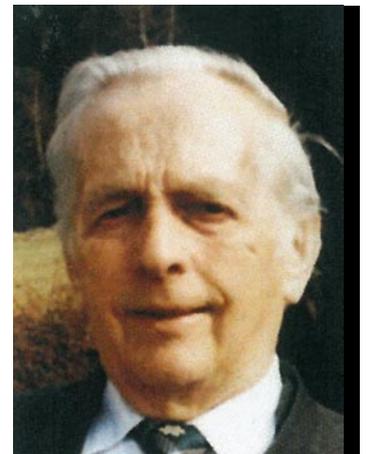


Tod des Ehrenmitgliedes

Plakolm Roman

Neusserling 256

geboren am 04. November 1929



Das Ehrenmitglied Plakolm Roman ist am 12. April 2012 im 83. Lebensjahr verstorben. Er war seit 31. Dezember 1963 bei unserer Wehr mit dabei. Roman war immer ein guter und hilfsbereiter Kamerad. Er wurde mit der 25-jährigen und der 40-jährigen Feuerwehrdienstmedaille ausgezeichnet. Wir werden unseren Kameraden Plakolm Roman in guter Erinnerung behalten und seiner stets gedenken.



Geschätzte Kameraden und Freunde der FF Neusserling, liebe Jugend.

Der Jahres- bzw. Tätigkeitsbericht 2012 zeigt auch in diesem Jahr wieder die vielfältigen Aufgabengebiete mit denen ich und meine Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neusserling beinahe täglich konfrontiert werden. Ich möchte mich gleich zu Beginn bei allen bedanken, welche zum Gelingen dieses Berichtes beigetragen haben.

Wir haben diesen Jahresbericht heuer unter das Motto „Jugend im Goldrausch“ gestellt. Dies klingt vielleicht im ersten Moment etwas überheblich, doch als ich heuer mit elf, ja richtig gehört, elf Jugendlichen unserer Feuerwehr zum Wissenstest in Gold fahren durfte und wir dann den gesamten Prüfungsraum ausfüllten, wurde mir klar, dass wir uns in Neusserling in den nächsten Jahren um den Nachwuchs keine Sorgen machen müssen. Das dies keine Selbstverständlichkeit ist und das viele freiwillige Stunden von den Betreuern nötig sind, um diese Gruppe beisammen zu halten, weiß ich. Darum möchte ich mich auch ganz besonders bei unserem Jugendbetreuer Hermann Birngruber für die vielen, vielen Tage, welche er jedes Jahr ganz selbstverständlich aufbringt um mit den Jungs zu trainieren und auf Bewerbe zu fahren, recht herzlich bedanken. Mein nicht minderer Dank gilt aber auch der gesamten Jugendgruppe für ihren Einsatz für die Feuerwehr Neusserling.

Wenn wir gerade in der Zeit wo dieser Bericht entsteht aus den Medien und den Worten unseres Landesfeuerwehrkommandanten Dr. Wolfgang Kronsteiner entnehmen müssen, dass der Sparstift von oberster Stelle, sprich Rechnungshof und dergleichen angesetzt wird bzw. werden soll, dann möchte ich Euch sagen, geschätzte Kameraden: „Lassen wir uns vom Mut und der Freude, anderen freiwillig zu helfen, nicht nehmen.“ Aber man kann die Feuerwehr auch zu tode sparen, und dann wird's richtig teuer! Ich danke Euch für die Arbeit und Leistungen bei den zahlreichen Brand- und technischen Einsätzen, sowie für die Übungen und Schulungen, die man sicherlich noch verstärken könnte.

Ebenfalls danken möchte ich Euch für die geleistete Arbeit bei unseren eigenen Festen und Veranstaltungen, wie dem Rock im Bruch samt Umbau des Festgeländes, dem Weihnachtsmarkt, dem Feuerwehrball, der Haussammlung, dem Kühlwagenbau, dem Zubau bei der Gerätehalle und natürlich dem Noppen Air. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an die Feuerwehr Neudorf und der Landjugend Neusserling, für die gute Zusammenarbeit beim „Noppen-Fest“.

Bei der Bevölkerung von Neusserling und Umgebung möchte ich mich herzlich für die alljährliche finanzielle Unterstützung bei der Haussammlung und den Besuchen unserer Veranstaltungen bedanken.

Ich möchte unsere langjährige Partnerschaft mit der Feuerwehr Otterskirchen-Stetting besonders erwähnen und unseren bayrischen Freunden danken, dass es so harmonisch funktioniert.

Der Gemeinde Herzogsdorf, Bgm. Mag. Alois Erlinger und dem Gemeinderat gilt für die Unterstützung bei den Anschaffungen im Jahr 2012 mein aufrechter Dank.

Dem Landes-, Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommando, sowie allen Nachbarnfeuerwehren, dem Roten Kreuz Herzogsdorf und St. Veit und allen örtlichen Vereinen möchte ich für die gute Zusammenarbeit meinen Dank aussprechen.

Ein besonders großer Dank gilt hierbei natürlich auch den Frauen und Freundinnen unserer Kameraden für das Verständnis und die Unterstützung bei allen Veranstaltungen unserer Feuerwehr.

Am Schluss meiner Ausführungen danke ich noch dem gesamten Kommando und dem erweiterten Kommando für die tatkräftige Unterstützung im Jahr 2012. Ich möchte aber noch kurz erwähnen, dass im Frühjahr 2013 wieder Feuerwehrwahlen durchgeführt werden und ich meine Verantwortung als Kommandant von Neusserling nach 25 Jahren in jüngere Hände legen werde. Ich wünsche dem neuen Kommando bereits jetzt viel Freude, Schaffenskraft und Mut, damit es bei der Feuerwehr Neusserling genauso erfolgreich weitergeht wie in den vergangenen Jahren.

Mit den besten Wünschen für die Feiertage und ein erfolgreiches, vor allem gesundes Jahr 2013

Verbleibe ich Euer Feuerwehrkommandant



Sehr geschätzte Feuerwehrkameraden!

Ich danke gleich zu Beginn allen Freiwilligen der Feuerwehr Neußerling für den Einsatz im abgelaufenen Jahr, für das Engagement und für das Gefühl der Sicherheit, das ihr der Gemeindebevölkerung gebt. Es ist nicht selbstverständlich, dass Menschen für ihre Mitmenschen da sind. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Menschen laufend aus- und weiterbilden, laufend Feuerwehrübungen abhalten, um für den Notfall bestens gerüstet zu sein. Und das alles freiwillig! Es ist nicht selbstverständlich, dass dies so bleibt, wie es ist. Am 20. Jänner 2013 gibt es eine Volksbefragung über die Wehrpflicht mit Auswirkungen auf die Freiwilligenarbeit. Einig ist man sich lediglich über die Fragestellung: „Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres? oder Sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?“. Die Regierung hat bereits im Vorfeld versichert, das Ergebnis auch umsetzen zu wollen. Gibt es in Zukunft dann zwei Gruppen von Freiwilligen? Die einen arbeiten selbstlos freiwillig, wie alle unsere Vereine und Körperschaften. Und daneben gibt es die anderen Freiwilligen im Rahmen des „bezahlten freiwilligen Sozialjahres“. Das ist die Frage. Wir entscheiden mit unserem JA/Nein! Unser System der Freiwilligkeit hat sich bewährt und ist unbezahlbar! Ich danke daher nochmals seitens der Gemeinde für euer Engagement, dem Kommando unter Kdt. HBI Josef Durstberger für die ausgezeichnete Jugendarbeit und der Umsicht bei der Jahresplanung. So wünsche ich zu den bevorstehenden Weihnachten ein Frohes Fest und für das kommende Jahr 2013 Alles Gute.

Mit besten Grüßen Euer

Alois Erlinger
Bgm. Mag. Alois Erlinger

Einsätze



Brand Burgstaller



Brand Zellinger



Verkehrsunfall Tischlerkreuzung



Brand Friedl



Brand Friedl

Brand Einsätze

Datum	Name	Ort	Einsatzgrund	Mannsch.	Std. gesamt
10.12.2011	Burgstaller	Lassersdorf	Brand Landw. Obj.	30	116
07.01.2012	Doppelschuster	Mühlholz	Brand Landw. Obj.	23	46
12.07.2012	Rieger	Gaisberg	Zimmerbrand	12	12
13.07.2012	Zellinger	Gerling	Brand Gew. Indust.	17	68
14.08.2012	Schleier	Freilassing	Brand Landw. Obj.	17	15
07.11.2012	Friedl	Eidendorf	Brand Landw. Obj.	20	60
				119	317

Technische Einsätze

Datum	Name	Ort	Einsatzgrund	Mannsch.	Std. gesamt
05.01.2012	Hansberg Landesstr.	Richtung St. Veit	Sturmschaden	8	8
11.01.2012	Herzogsdorf	Nähe Lagerhaus	Verkehrsunfall	12	20
03.08.2012	Ledermühle	Stötten	Ölspur	4	3
18.10.2012	Hansberg Landesstr.	Tischlerkreuzung	Aufräumen n. Verksunf.	4	4
				28	35

Lehrgänge



Durstberger Josef
Kdt. Weiterbildungs Lg.



Rath Thomas
Einsatzleiter Lg.



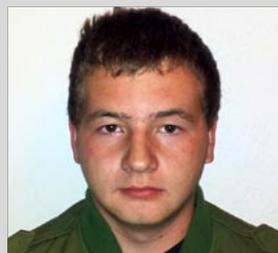
Durstberger Erwin
Zugskommandanten Lg.



Stadler Andreas
Atenschutz Lg.



Durstberger Herwig
Grundlehrgang
Maschinisten Lg.



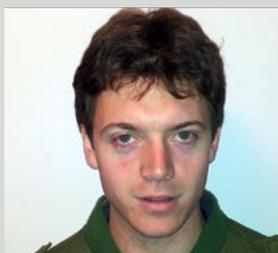
Durstberger Georg
Grundlehrgang



Wöhrer Klaus
Grundlehrgang



Traxler Martin
Funkleistungsabzeichen Silber
Lotsen- u. Nachrichtendienst
Lg.
Technischer Lg. 2



Birngruber Florian
Funkleistungsabzeichen Silber
Gruppenkommandanten Lg.
Technischer Lg. 2
Atenschutz Lg.



Fischerlehner Thomas
Grundlehrgang
Jugendleistungsabzeichen Gold

Übungen



Die Übungssaison begann so wie die Jahre zuvor, im Februar mit der Sanitätsübung. Diese Übung wurde gemeinsam mit der Feuerwehr Neudorf in Neudorf abgehalten. Wie ja bestimmt viele wissen gehört die Erste Hilfe zu den wichtigsten Dingen im Feuerwehrwesen. Und mit dieser jährlichen Übung bleiben wir immer auf dem neuesten Stand.



Bei unserer **März** Übung stand Gerätekunde am Programm. Dabei wurden alle Gerätschaften aus dem Fahrzeug geholt und in Betrieb genommen. Denn im Ernstfall, wenn jede Minute zählt, sollte jeder aktive Feuerwehrmann die Geräte soweit beherrschen, dass er sich im Einsatz über Funktion und Handhabung keine Gedanken mehr machen muß.

Bei der Funkübung im **April** wurde die Kommunikation mittels Funkgerät geübt. Eigentlich müsste man ja sagen im Zeitalter von Handys und Smartphones eher ein Luxus. Im Einsatzfall ist der Funk immer noch das wichtigste aller Geräte. Er ist schnell und einfach zu bedienen und funktioniert auch dann einwandfrei, wenn alles andere schon längst versagt hat.



Bei der Monatsübung im Juni durften wir bei Birngruber Karl u. Melitta (vulgo Blümlseder) eine Brandeinsatzübung abhalten. Übungsannahme war ein Brand im Wirtschaftstrakt. Es waren zwei verletzte Personen vom Heuboden zu retten. Bei so einem klassischen Brandeinsatz ist es immer beruhigend zu sehen, wenn alles nach einem genauen Schema abläuft, und jeder bereits im groben weiß, welche Aufgaben auf ihn zukommen. Jeder weiß was zu tun ist.



Übungen Schulungen



Im **Juli** organisierte unser Kamerad Florian Birngruber im Rahmen eines Übungsvormittags eine Schulung mit Ralf Kapl von der Berufsfeuerwehr Linz. Im Laufe dieses Vormittags gab uns Ralf viele nützliche Tipps aus der Praxis im Umgang mit Spreitzer und Schere. Bei der abendlichen Abschlussübung konnten wir nochmals die neu erworbenen Fähigkeiten unter Beweis stellen und gemeinsam mit der FF St. Veit einen kniffligen Verkehrsunfall bewältigen. Herzlichen Dank an Florian für die Ausarbeitung der Übung und die Beschaffung der 5 für die Übung benötigten Fahrzeuge und an Ralf für die super Schulung und die vielen Tipps.



Im **Oktober** stand eine technische Einsatzübung bei Fam. Grillberger (vulgo Kogler) auf dem Programm. Es wurde eine Kollision zwischen Pkw und Radlader simuliert. Um die Rettung der zwei verletzten Insassen aus dem Pkw so schonend wie nur irgendwie möglich zu gestalten, war jeder Kamerad gefordert.



Hurra, Hurra die Schule brennt hieß es dann wieder am ersten Freitag im Oktober. Und alle Kinder liefen, wie es sich gehört, aus dem Gebäude und sammelten sich klassenweise beim Sammelplatz. Dadurch war sehr schnell klar, dass zwei Schüler so vertieft in den Unterricht waren und wahrscheinlich den Alarm überhört haben mussten. Kein Problem, der Atemschutztrupp hatte die beiden relativ schnell aufgespürt und außen über die Leiter gerettet. Ein tolles Erlebnis für die Kinder und unsere Kameraden.

Am 27. Oktober wurden wir zur Herbstübung nach St. Veit eingeladen. Übungsannahme war ein Brand mit 4 zu rettenden Personen im alten Bäckerhaus. Wir waren mit 13 Mann mit dabei.

Am ersten Dienstag im November fand im FF Haus eine Schulung zum richtigen Sichern und Abseilen statt.



Datum	Ort	Bronze	Silber
26.05.12	Obernstrass	9. Platz	2. Platz
27.05.12	St. Martin	11. Platz	13. Platz
02.06.12	Maria Neustift	6. Platz	3. Platz
09.06.12	Eschelberg (Abschnitt)	2. Platz	3. Platz
16.06.12	Schwaming	5. Platz	2. Platz
23.06.12	Zwettl	-	3. Platz
23.06.12	Stroheim	4. Platz	4. Platz
30.06.12	Kottingersdorf	6. Platz	10. Platz
			Bezirkswertung: 2. Platz
07.07.12	Braunau (Landesbewerb)	35. Platz	23. Platz (3. Rang)



Jugendgruppe



Den Wissenstest in Gold haben heuer Lukas Birngruber, Michael Hehenberger, Simon Hofer, David Katzmaier, David Roither, Daniel Schürz, Daniel Guttenberger, Fabian Kepplinger, Tobias Pühringer, Florian Schöffl und Michael Pötzelberger abgelegt. Silber absolvierten Marco Katzmaier, Joachim Guttenberger, Richard Prommer und in Bronze Moritz Kepplinger.



Auf eine erfolg- und erlebnisreiche Bewerbungssaison 2012 blicken wir zurück. Höhepunkte der heurigen Erfolge waren der 3. Rang beim Landesbewerb und das Erreichen des 2. Ranges in der Bezirkswertung. Dies ist erstmalig in der Geschichte unserer Feuerwehr. Bei diesem Bewerb erhielten JFLA Silber: Jakob Hacklbauer, Lukas Kepplinger, Simon Meindl, Elias Daxegger, Raphael Birngruber. JFLA Bronze: Matthias Hehenberger, Fabian Kepplinger. JFLA Gold: Markus Mitter



Jugendgruppe



Zu unserem Bedauern müssen wir Markus Mitter altersbedingt an die Bewerbungsgruppe abgeben.



Jedoch nahmen wir dieses Jahr Moritz Kepplinger, ein motiviertes Mitglied, in unsere Jugendgruppe auf.



Den heurigen Abschluss der beiden Gruppen hatten wir bei unserem fleißigen Trainer Hermann Birngruber.

Wir möchten uns bei der Bevölkerung für die Spenden bei der Friedenslichtaktion herzlich bedanken. Die Spenden wurden an zwei gehbehinderte Gemeindebürger in Herzogsdorf übergeben.





Bewerbsgruppe

Die Bewerbungssaison 2012 begann auch heuer wieder im Frühling mit den Kuppelbewerben, welche in Rutzing, Weeg und Schmiedgassen stattfanden. Die Vorbereitungen dafür starteten schon Mitte Jänner. Um für die Bewerbe bestens ausgerüstet zu sein, wurden heuer neue Bewerbungsschuhe für unsere Burschen angeschafft.



Der Informationsabend für Bewerbungsgruppen, an dem Klaus Burgstaller und Martin Traxler teilnahmen, fand dieses Jahr in Gramastetten statt. Die genauen Regeln des Bewerbswesens wurden besprochen. Am 28. Mai stand der erste Bewerb in St. Martin im Mkr. auf dem Programm. Danach erreichte unsere Bewerbungsgruppe beim Abschnittsbewerb in Eschelberg den 5. Platz und nahm dann noch am Bewerb in Zwettl a. d. Rodl teil. Von 06. – 07. Juli fand der 50. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Braunau am Inn statt. Anlässlich dieses Jubiläums wurde ein einmaliges Abzeichen an alle teilnehmenden Gruppen übergeben. Georg Durstberger und Herwig Durstberger erreichten dort das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber, Thomas Fischerlehner das Abzeichen in Bronze. Der letzte Bewerb des Jahres, wo unsere Gruppe vertreten war, wurde als Nasslöschbewerb in Waldschlag ausgetragen.



Mit einem Nachmittag im Hochseilgarten Kirchschatz und einer Grillerei bei Klaus

Burgstaller wurde die Bewerbungssaison 2012 im Oktober beendet. Nach einer Menge an Übungsstunden und vielen absolvierten Bewerben freut sich unsere Bewerbungsgruppe bereits auf die Bewerbungssaison 2013.



Kameradschaft muss gepflegt werden



Zur Vollversammlung, am 1. Adventssonntag konnte Kommandant Durstberger zahlreiche Ehrengäste, Kameraden der Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting und 98 Kameraden unserer Wehr begrüßen. Nach den Berichten des Schriftführers, des Kassenführers, des Gruppenkommandanten, sowie des Jugendbetreuers wurde Kamerad Thomas Fischerlehner in den Aktivstand übernommen.



Am 10. und 11. Dezember veranstalteten wir den alljährlichen Weihnachtsmarkt. Zahlreiche Gäste erfreuten sich an Glühwein, Punsch, Raclettebrot, Bratwürsten und Basteleien. Am Samstagnachmittag kam der bei den Kindern so beliebte Weihnachtsmann und brachte viele Geschenke mit. Das weit über die Gemeindegrenzen hin bekannte Kirchenkonzert des

Chor 4Ju, brachte einen Stimmungshöhepunkt an diesem Wochenende. Die Feuerwehr bedankt sich nochmals bei allen mitwirkenden Vereinen, allen Standlern, den Grundeigentümern und natürlich allen Gönnern, welche den Markt alle Jahre so erfolgreich werden lassen.



Beim diesjährigen Feuerwehrball kamen alle tanzbegeisterten Besucher wieder voll auf ihre Rechnung. Die Musikgruppe „Golden Gate“ sorgte für gute Unterhaltung bis in die Morgenstunden. Die Feuerwehr Neusserling möchte sich bei allen Besuchern recht herzlich für die Unterstützung bedanken. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.





Kameradschaft
muss gepflegt werden



Auch heuer fand das Feuerwehrschiennen am Hansberg statt. Wir gratulieren den Siegern der einzelnen Klassen recht herzlich.

Im März, suchten einige Kameraden unserer Wehr Erholung und Ausgleich beim Feuerwehrschiausflug in Bad Hofgastein. Den Erzählungen nach war es im heurigen Jahr wieder besonders erholsam.



Zum 17. Mal wurde im heurigen Jahr das Noppen Air von der FF Neudorf und der LJ Neusserling veranstaltet. Wir durften heuer bereits zum vierten Mal tatkräftig mithelfen.



www.ff-neusserling.at

Kameradschaft muss gepflegt werden



Am Freitag, 3. August trafen wir uns im ehemaligen Geschäftslokal beim Schöffl Otto zum Kameradschaftsabend mit Festabschluss 2012. Es war wieder ein sehr gelungener, schmackhafter und lustiger Abend. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns nochmals für die Bereitstellung des Lokals bedanken.



Am 22. April fand in der Marienkirche Neusserling die traditionelle Florianimesse statt. 100 Kameraden aus den umliegenden Feuerwehren kamen, um bei der heiligen Messe mit dabei zu sein.



Am 02. Juni besuchten wir anlässlich ihres Hallenfestes und der Amtseinführung der neuen Fahnenmutter unsere Partnerfeuerwehr in Otterskirchen. Gemeinsam mit unseren deutschen Kameraden holten wir die Fahnenmutter Helga Fisch bei ihr zu Hause ab. Wir geleiteten sie in einem Festzug vom FF-Haus zur Kirche. In der Kirche angelangt wurde das von Helga gespendete Fahnenband gesegnet. Anschließend ließen wir den Abend beim gemütlichen Dämmerstopp ausklingen.

Kühlanhänger



Nach längeren Überlegungen beschloss das Kommando im Oktober letzten Jahres für unsere Feste und Veranstaltungen einen Kühlwagen aufzubauen. Dankenswerter Weise hat sich unser Kommandant Durstberger Josef bereit erklärt, seinen alten, ausgedienten Ladewagen zu opfern und uns das Fahrgestell bereit zu stellen. Bereits im Februar begann Radler Georg mit den Um- bzw. Vorbereitungsarbeiten an der Karosserie. Nachdem das Fahrgestell bei der Firma Kaiser lackiert wurde, konnte bereits im März mit dem Aufbau der von der Firma Hauser hergestellten Kühlzelle begonnen werden. In den folgenden Wochen entstand nach und nach der fertige Kühlanhänger. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen, für die in etwa 470 geleisteten Arbeitsstunden bedanken. Ein besonderer Dank gilt hierbei der Firma Lehner, die uns für die gesamten 3 Monate der Aufbauarbeiten ihre Werkstätte zur Verfügung gestellt hat. Der Kühlwagen kann natürlich gemietet werden. Bei Interesse bei Durstberger Josef(0664/2114089) melden.



Rock im Bruch



Am 21. Juli war es wieder so weit, dass „Rock im Bruch“ ging über die Bühne. Und es sollte das beste und lässigste „Rock im Bruch“ werden, das wir jemals hatten. Bereits bei der

Auswahl der Bands legten wir heuer wieder Wert auf Qualität und nicht auf Quantität. So ist es uns zum Glück gelungen, dass die Spitzengruppe „Kontrast“ im Rahmen ihrer Europatournee Zeit gefunden hat, bei uns die Bühne so richtig zu rocken. Des weiteren haben die Gruppen „Fotzhobl“ und die „Skaputniks“ den Steinbruch so richtig in Stimmung gebracht. Aber nicht nur die Musik war heuer Spitze, sondern wir haben auch viel Zeit investiert, um die Infrastruktur noch etwas zu vervollständigen. Eine neue Bar wurde gebaut, das Zelt noch weiter vergrößert, der Platz drainagiert, ein neuer Technikerstand und eine neue Hauptkasse gebaut. Nicht zu vergessen ist natürlich der unermüdliche Arbeitseinsatz unserer Kameraden und ihrer Frauen, denn das alles macht das Fest erst zu dem, was es ist. Ein gemütliches, kleines, familiäres Feuerwehrfest. Am Sonntag beim berühmt, berüchtigten Stoabruch-Frühschoppen spielten dann die „Jungen Rodltaler“ groß auf und begeisterten das Publikum bis in die späten Nachmittagsstunden. Anschließend ließen wir das Wochenende in der Weinlaube noch gemütlich ausklingen. Herzlichen Dank an alle die etwas zum „Rock im Bruch“ 2012 beigetragen haben und auf ein erfolgreiches Fest 2013.



Lagerhalle



Da wir für Küchencontainer, Kühlwagen und Weihnachtsmarkthütten in der alten Gerätehalle nicht mehr genügend Platz hatten, haben wir im Herbst an die bestehende Halle beim Freizeitgelände einen hölzernen Zubau mit insgesamt 64 m² gebaut. Bei der Realisierung dieses Projektes waren wir natürlich auf das Wohlwollen des Bürgermeisters und des gesamten Gemeinderates angewiesen. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals für die prompte und unkomplizierte Abwicklung bedanken. Bereits im Oktober konnte mit dem Bau der von den Bauhofmitarbeitern betonierten Sohle samt Grundmauern begonnen werden. Am 2. November war es dann so weit und die Holzhütte wurde aufgeschlagen und bereits am 3. November wurde die Verschalung angebracht. So dass sich dann im November der Dachdecker um das Dach und die Spenglerarbeiten kümmern konnte. Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen dieses Bauvorhabens beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Kamerad Lehner Gerhard, der uns beim Aufbau der Halle mit dem Kran kostenlos unterstützte.



Lustige Feuerwehr



Der Chef der Feuerwache kommt, beide Hände tief in den Hosentaschen, ganz langsam in den Aufenthaltsraum seiner Männer. Nachdem er einen Kaffee getrunken hat, sagt er „Macht euch mal ganz langsam und sachte fertig das Finanzamt brennt...“

Mit heulenden Sirenen jagen Feuerwehrezüge durch die Straße. Ein Gast springt auf, packt den Kellner am Ärmel und sagt: „Es brennt, es brennt, die Rechnung bitte!“ Der Ober fragt: „Sind Sie bei der Feuerwehr?“ „Ich nicht - aber der Mann meiner Geliebten...“

„Fritzchen, wo warst du die letzten beiden Tage??“ fragt der Lehrer. „Ja, Herr Lehrer, bei uns hat es gebrannt!“ „Das weiß ich, aber das war gestern. Wo warst du denn vorgestern??“ „Na, da mussten wir doch alles ausräumen.“

Geburtstage



Danninger Johann 80. Geburtstag



Ferienprogramm



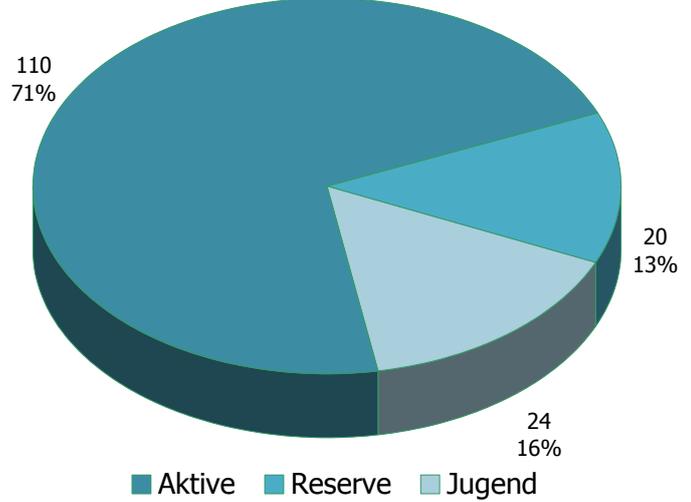
Am heurigen Ferienprogramm nahmen 30 Kinder teil. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Feuerwehr. Angesichts der warmen Temperaturen stand den Spielen und Übungen, bei denen sich natürlicher Weise alles ums Wasser drehte, nichts mehr im Wege. Der Höhepunkt war sicherlich wieder die große Schaumparty. Der gemütliche Ausklang am Lagerfeuer durfte natürlich auch nicht fehlen.





Tätigkeit	Stunden
Einsätze, div Pumparbeiten, Insekteneinsätze	383
Monatsübungen und andere Übungen	356
Jugend Ausbildung und Übung	1789
Kameradschaftliches: Ball, Bayern, FF Messe etc.	852
Bewerbsgruppe: Übungen und Bewerbe	426
Ausbildung, Abzeichen	278
Abschnitts- Bezirksveranstaltungen	115
Ausrüstungsbeschaffung bzw. Instandhaltung	127
Rock im Bruch Vorbereitung, Aufbau, Fest, Abbau	2358
Berichte Sitzungen, sonstige Verwaltungsarbeit	958
Gesamtstunden	7642

Mitgliederstand 01.11.2012



Schnappschüsse



FEUERWEHRBALL

**Samstag
12. Jänner 2013**

20 Uhr

**Gasthaus Roither
Neusserling**



Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Neusserling: HBI Durstberger Josef, OBI Rath Thomas, AW Gahleitner Wolfgang, LM Birngruber Hermann, OLM Traxler Thomas, LM Burgstaller Klaus, LM Traxler Martin, JFM Birngruber Lukas, JFM Hofer Simon, JFM Hehenberger Michael

ÜBUNGEN 2013

Mo. 4. Feb. 20 Uhr	SANITÄTSÜBUNG Feuerwehrhaus Neudorf	Durstberger Erwin Hofer Peter
Mo. 4. März 20 Uhr	GERÄTESCHULUNG	Kepplinger Herbert Birngruber Florian
Mo. 8. April 20 Uhr	FUNKÜBUNG	Traxler Thomas
Mai bis September	GRUPPENÜBUNGEN Brand und Technisch	
Fr. 4. Okt. 10 Uhr	VOKLSSCHUL-RÄUMUNGSÜBUNG	Durstberger Josef
Mo. 4. Nov.	SCHULUNG	Rath Thomas

VERANSTALTUNGEN 2012-2013

Sa. 15. Dez.	CHRISTBAUM- u. WEIHNACHTSMARKT	10-19 Uhr
So. 16. Dez.	CHRISTBAUM- u. WEIHNACHTSMARKT	9-13 Uhr
Mo. 24. Dez.	VERTEILUNG DES FRIEDENSLICHTES	9-11 Uhr
Sa. 12. Jän.	FEUERWEHRBALL	20 Uhr
So. 20. Jän.	VOLLVERSAMMLUNG OTTERSKIRCHEN	10:30 Uhr
Mo. 01. April	FEUERWEHRWAHL	10:00 Uhr
So. 05. Mai	FEUERWEHRMESSE	8:30 Uhr
Sa. 08. Juni	HALLENFEST- FFW OTTERSKIRCHEN	
Sa. 20. Juli	Rock im Bruch	
So. 21. Juli	STOA ´BRUCHFEST FRÜHSCHOPPEN	
Fr. 02. Aug.	KAMERADSCHAFTSABEND	20 Uhr
So. 01. Dez.	VOLLVERSAMMLUNG	14 Uhr